

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 01.03.2016

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Vorsitz: Klaus Kellerer

Teilnehmer: Monika Beil, Hans Hausler, Katharina Hilsenbeck, Traudi Höfer, Renate Jungwirth, Klaus Kellerer, Birgit Meyer-Berg, Maria A. Nißl, Pfr. Christian Penzkofer, Jürgen Schäfer, Christoph Skorupa, Ursula Weigert, Claudia Soucek-Birnstiel (Kirchenverwaltung)

Entschuldigt: Thomas Ecker, Markus Hüttinger, Sebastian Scherr

Protokoll: Renate Jungwirth

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats von Verklärung Christi am 19.01.2016

Der Entwurf des Protokolls wird einstimmig angenommen.

TOP 1 — Terminplanung

Für die Zeit von September 2016 bis Juli 2017 wurden folgende Termine für die PGR-Sitzungen festgelegt, jeweils Dienstag, 20.00 Uhr: 27.09.2016, 29.11.2016, 17.01.2017, 07.03.2017, 25.04.2017, 30.05.2017 und 11.07.2017. Hr. Kellerer spricht sich noch mit Hrn. Heiningen ab, ob eine gemeinsame Sitzung mit dem PGR vom St. Michael stattfinden soll.

Für den geplanten Klausurtag am 16.04.2016 ist das Pfarrheim von St. Pius reserviert.

Ein Klausur-Wochenende ist für 2017 nicht vorgesehen, evtl. im Januar 2018, kurz vor der Neuwahl des PGR.

TOP 2 — Platz für die Ikone

Das Ehepaar Kretschmer schenkte der Pfarrei eine russische Ikone aus dem 18. Jahrhundert, auf der die Verklärung Christi dargestellt ist. Für dieses 26 x 31 cm große Bild soll nun ein würdiger Platz in der Kirche gesucht werden.

Grundsätzlich ist der Kirchenbau von VC vom Baustil her für derartige Schmuckstücke nicht besonders gut geeignet. Die Kapelle scheidet aus Sicherheitsgründen aus, da sie immer öffentlich zugänglich ist. An einer Wand würde das Bild aufgrund seiner Maße eher verloren wirken. Das Anbringen vor dem Altar hat den Nachteil, dass dort des Öfteren Schmuck für andere Anlässe (z.B. Erntedank) aufgebaut wird. Als bester Platz wird die Wand über dem Grundstein neben dem Eingang zur Kapelle angesehen. Es wäre auch gut, einen kurzen erläuternden Text anzufügen.

TOP 3 — Benutzung des Treff

In der KV-Sitzung vom 20.01.2016 2016 wurde ein Beschluss gefasst, wie die Benutzung des Treff zukünftig gehandhabt werden soll. Es soll eine Buchführung über Einnahmen und Ausgaben gemacht sowie die Benutzung im Pfarrbüro angemeldet werden. Allerdings sind diese Beschlüsse bis jetzt noch nicht bis zu den Verantwortlichen durchgedrungen. Pfr. Penzkofer war zwar bei der letzten Verantwortlichen-Runde der Jugend, um den Beschluss zu erläutern, wo aber offensichtlich nicht die richtigen Ansprechpartner anwesend waren, nämlich die Treff-Wirte. Außerdem hätten auch das Pfarrbüro sowie der Hausmeister informiert werden sollen, und dies am besten in schriftlicher Form.

Grundsätzlich ist der Treff ein Ort für pfarreiliche Veranstaltungen, daher ist die Buchführung unbedingt erforderlich. Andererseits müssen die Jugendlichen dann auch z.B. Lampen oder Farbe nicht aus eigener Tasche bezahlen, sondern diese Kosten würden von der Pfarrei übernommen, wenn

der Bedarf gemeldet wird. Für die Reinigung ist ebenfalls die Putzfirma der Pfarrei zuständig, dies setzt allerdings voraus, dass soweit aufgeräumt ist, dass Putzen möglich ist.

Für die Zukunft wäre es hilfreich, eine Liste der aktuellen Treff-Wirte zu haben, evtl. könnte auch ein Sprecher gewählt/bestimmt werden, der als Ansprechpartner bei Problemen oder Fragen fungieren könnte.

TOP 4 — Firmvorbereitung

Das Treffen am 15.02.2016 war ein guter Gedankenaustausch zwischen ehemaligen und jetzigen Firmhelfern. Eine Gegenüberstellung des „alten“ VC-Konzepts mit der aktuellen Form ergab nur geringe Unterschiede. Ein Minuspunkt war allerdings die kategorische Ablehnung des Vorschlags, den Elternabend anders zu gestalten, mit der Begründung, das wäre nicht authentisch. Mit dieser Begründung kann jeder Vorschlag abgeschmettert werden und eine Diskussion darüber wird von vorneherein unmöglich gemacht. In einer solchen Runde sollte aber jeder seine Ideen einbringen können, sonst wird der ohnehin schon latent vorhandene Eindruck, Sachen aufgedrückt zu bekommen, noch verstärkt.

TOP 5 — Termine – Informationen – Berichte

Am Montag, den 07.03.2016 ab 19 Uhr ist Basteln der Osterkerze im Bastelraum.

Am Dienstag, den 15.03.2016 werden Kränze für den Osterbasar gebastelt.

Der Osterbasar findet statt am Palmsonntags-Wochenende (19./20.03.2016), jeweils vor und nach den Gottesdiensten. Wer dafür etwas backen möchte, kann dies am Samstag, den 19.03.2016 bei Fr. Höfer abgeben.

Beim gemeinsamen Mittagstisch am 2. Fastensonntag wurden ca. 655,- € eingenommen, abzüglich der Getränke.

Am 04./05.03.2016 (Freitag/Samstag) beteiligt sich die Jugend von VC an der 24-Stunden-Aktion, und zwar in einer Flüchtlingsunterkunft, um mit den Kindern zu spielen und zu basteln.

Am Freitag, den 04.03.2016 wird der Kreuzweg um 17 Uhr vom Frauenbund gestaltet (Thema: „Und die Frauen blieben bei ihm“), ebenso der Gottesdienst am Dienstag, den 22.03.2016 um 8 Uhr.

Im Gottesdienst am Gründonnerstag soll wie üblich eine Fußwaschung stattfinden, dafür werden noch Mitwirkende gesucht.

Nach der Auferstehungsfeier in der Osternacht gibt es wieder ein Osterfrühstück, die Organisation übernimmt Fr. Meyer-Berg.

Die Ministranten planen für dieses Jahr wieder eine Rom-Fahrt. Um neue Ministranten zu gewinnen, soll bei der Probe zur Erstkommunion (Samstag, den 07.05.2016) Werbung gemacht werden.

Fr. Hasel ist bereit, sich zukünftig bei der Sternsinger-Aktion zu engagieren. Fr. Meyer-Berg wird ihr dabei noch beratend zur Seite stehen.

In diesem Herbst gibt es wieder Theater-Aufführungen, Premiere ist am Samstag, den 12.11.2016. Die Proben beginnen am 01.10.2016.

Nächste Sitzung: Dienstag, den 19.04.2016 um 20:00 Uhr

Protokollführerin:

Renate Jungwirth

Vorsitzender des PGR:

Klaus Kellerer

Die PGR-Protokolle können auch unter pgr.verklaerung-christi.de eingesehen werden.